

	<p>Object: Vase „Mantille“</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1999.441</p>
--	---

Description

Schon vor dem Krieg war Trude Petri für die Berliner Manufaktur tätig, wo sie mit erfolgreichem Tafelgeschirr das moderne Programm der Manufaktur prägte. Nach ihrem Umzug in die USA wurden ihre Entwürfe unter Aufsicht von Kollegen weiterhin realisiert. Mit dem Entwurf der „Mantille“ hob sie sich von den Vorkriegsmodellen deutlich ab. Die fünfkantige Form mit dem langgezogenen Hals wirkt ungewöhnlich proportioniert. Namensgebend für die Vase ist das spanische Spitzentuch, die „Mantille“. Sie kräuselt sich als weißes reliefiertes Porzellan über Hals und Schulter und bildet einen reizvollen Kontrast zum seladonfarbigen Körper.

Schenkung aus der Sammlung T. Friedberg, 2003.

Basic data

Material/Technique: Porzellan, glasiert
Measurements: Höhe 41,5 cm, Breite 13 cm, Tiefe 13 cm

Events

Created	When	
	Who	Royal Porcelain Manufactory
	Where	West Berlin
Created	When	1957
	Who	Trude Petri (1906-1998)
	Where	Chicago

Keywords

- Bin
- Cloth
- Flowering plant
- Porcelain
- Raumschmuck
- Vase

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 141